

Soest, 13.09.2021

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

am Ende der vergangenen Woche erhielten wir über eine Schulmail aus dem Ministerium für Schule und Bildung Erläuterungen zur neuen Erlasslage bzgl. der Quarantänebestimmungen und den Folgen daraus.

Ich möchte Ihnen die zentralen Punkte mitteilen, da es zumindest teilweise in der heutigen Berichterstattung eine etwas widersprüchliche Darstellung gibt:

Zukünftig werden (in der Regel) nur noch infizierte SuS in Quarantäne geschickt, auch die direkten Tischnachbarn bleiben davon verschont. Die letzte Entscheidung darüber hat aber nach wie vor als zuständige Aufsichtsbehörde das Gesundheitsamt.

Im Gegensatz zur nicht korrekten Berichterstattung von heute sind die Schulen verpflichtet, ab dem 20.09.2021 drei Testungen pro Woche durchzuführen. Dies ist unabhängig von evtl. positiven Tests! Somit wird ab dem Stichtag am Montag, Mittwoch und Freitag der Selbsttest durchgeführt.

In der Schulmail und in den Medien wurde zudem von einer Freitestung von Kontaktpersonen nach fünf Tagen gesprochen. Dazu erhielten wir gerade eben folgende Info der unteren Schulaufsicht:

*„Mit SchulMail vom 09.09.2021 ist Ihnen mitgeteilt worden, dass Schülerinnen und Schüler (Kontaktpersonen), die sich gegenwärtig in einer angeordneten Quarantäne befinden, ab sofort von der Möglichkeit Gebrauch machen können, sich frühestens nach fünf Tagen durch einen PCR-Test freizutesten.
Nach Rücksprache mit dem Gesundheitsamt des Kreises Soest liegt für die Umsetzung dieser Regelung noch kein rechtsgültiger Erlass des MAGS vor, sodass eine Freitestung noch nicht erfolgen kann.“*

Sie bekommen ebenso wie wir auch mit, dass darüber diskutiert wird, ob und wie in den Schulen ein Impfangebot gemacht werden kann. Ich möchte Ihnen versichern, dass wir – wie alle anderen Soester Schulleitungen ebenfalls – keine weiteren Informationen dazu haben. Sollte sich hier konkretere Entwicklungen abzeichnen, werde ich Sie darüber informieren. Selbstverständlich ist so ein Angebot dann rein freiwilliger Natur! Wir als Schule werden keine Schülerinnen und Schüler zu irgendetwas auffordern oder drängen! Sicher ist eine weitere Durchimpfung für die Sicherheit auch in den Schulen wünschenswert, aber Sie alleine entscheiden mit Ihren Kindern, ob Sie etwaige Angebote annehmen oder nicht.

Ich hoffe, mit den Ausführungen für Transparenz gesorgt und aufkommende Fragen bzw. Sorgen geklärt zu haben.

Mit freundlichen Grüßen
Jörg Fitzian
Schulleiter

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)